



## PRESSEINFORMATION

12.09.2018

**Firmenkontaktmesse zeigt berufliche Vielfalt in der Region**

## Contacta startet zum zehnten Mal

Eine Plattform zum Austausch für Schüler, Lehrer und Unternehmen bieten, junge Menschen in der Region verwurzeln und ihnen den Weg in die Berufswelt ebnen – das sind Ziele der diesjährig zum zehnten Mal stattfindenden Firmenkontaktmesse Contacta. Über 85 Unternehmen, 2000 Schülerinnen und Schüler sowie zahlreiche Fach- und Führungskräfte aus der Region tauschen sich am 26. und 27. September in der Hochschule Hof aus.

Mit über 180 Vorträgen bietet die Firmenkontaktmesse umfassende Informationsmöglichkeiten für junge Berufseinsteiger. Fach- und Führungskräfte geben Einblicke in ihren Werdegang und persönliche Berufserfahrungen. Vermittelt werden diese durch die Mitglieder der Berufsorientierungsinitiative der Rotary Clubs Hochfranken. Referenten der Hochschule Hof informieren über die Studienmöglichkeiten in den drei Fakultäten Wirtschaft, Ingenieurwissenschaften und Informatik. Sie stellen dabei unter anderem Bachelorstudiengänge wie Wirtschaftsrecht, Werkstofftechnik oder Mediendesign vor. Welche Möglichkeiten gibt es für einen Auslandsaufenthalt? Wie finanziere ich mein Studium? Wie arbeiten erfolgreiche Start-Ups? – auch über solche fachübergreifenden Themen wird auf der Contacta referiert. Der Präsident der Hochschule, Prof. Dr. Dr. h.c. Jürgen Lehmann meint dazu: „Die Contacta ist die Chance für künftige Abiturienten sich aus erster Hand über ihre Möglichkeiten in ihrer Heimat zu informieren.“

[Ansprechpartner für die Redaktion:](#)

Orga-Team Contacta 2018  
Anna Kögler  
Tel.: 09283/595-1044  
e-Mail: [anna.koehler@lamilux.de](mailto:anna.koehler@lamilux.de)





## PRESSEINFORMATION

12.09.2018

Mit der regionalen Lehrerfortbildung und anschließender Auftaktveranstaltung startet die Berufsinformationsmesse Contacta am 25. September in der Hochschule Hof. In diesem Rahmen wird auch der P-Seminarpreis für innovative Projekte an engagierte Schulen vergeben. Seit bereits zehn Jahren organisieren und initiieren der Arbeitskreis SchuleWirtschaft und die Hochschule Hof die Firmenkontaktmesse. Dr. Dorothee Strunz, Vorsitzende des Arbeitskreises SchuleWirtschaft und Geschäftsführerin des Rehauer Familienunternehmens LAMILUX ist überzeugt von der regionalen Bedeutung der Contacta: „Die Contacta zeigt die vielfältigen Möglichkeiten für junge Berufseinsteiger, sich in der Region zu verwirklichen. Gleichzeitig bietet sie Gelegenheit zum Austausch und gibt Orientierung und neue Impulse für die Berufswahl.“

Mit der Contacta-App können Teilnehmer ihren Besuch im Vorfeld individuell und papierlos planen. Die App gibt es im App-Store von Apple bzw. im Google Play Store für iOS.

*BU: Das Orga-Team der Contacta Hochfranken 2018, von links nach rechts: Dr. Dorothee Strunz, Vorsitzende des Arbeitskreises SchuleWirtschaft Hof, Katrin Blug, Hochschule Hof, Rainer Blechschmidt, Arbeitskreis SchuleWirtschaft und ehemaliger Direktor des Gymnasiums Naila, Roswitha Böhne, Oberstufenkoordinatorin am Gymnasium Münchberg, Anna Kögler, LAMILUX, Armin Schmidt, Berufsberater der Agentur für Arbeit Hof.*



[Ansprechpartner für die Redaktion:](#)

Orga-Team Contacta 2018  
Anna Kögler  
Tel.: 09283/595-1044  
e-Mail: [anna.koehler@lamilux.de](mailto:anna.koehler@lamilux.de)



## PRESSEINFORMATION

12.09.2018

### Über das Netzwerk SCHULEWIRTSCHAFT

SCHULEWIRTSCHAFT steht seit über 60 Jahren für die erfolgreiche Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung von Schulen und Unternehmen. In diesem Netzwerk engagieren sich Vertreter von Schule und Arbeitswelt schulart- und branchenübergreifend für eine gute und fundierte Bildung und die Zukunft junger Menschen.  
[www.schulewirtschaft.de](http://www.schulewirtschaft.de)



### Über die Hochschule Hof

Praxisorientierung, Internationalisierung und intelligente Ressourcennutzung stehen im Fokus von Lehre und Forschung an der Hochschule Hof. Im Bereich Internationalisierung legt die Hochschule dabei einen weiteren Schwerpunkt auf Indien, im Hinblick auf das Thema intelligente Ressourcennutzung stehen Wasser- und Energieeffizienz im Vordergrund. Das breitgefächerte und interdisziplinäre Studienangebot reicht von Wirtschaft und Wirtschaftsrecht bis hin zu Informatik und Ingenieurwissenschaften. Die Abteilung Münchberg bietet durch eng mit der Wirtschaft verzahnte Textil- und Designstudiengänge eine in Deutschland einmalige Ausbildung. Auch die hochfränkischen Unternehmen profitieren durch die Einrichtung von Kompetenzzentren und Instituten an der Hochschule. Die Schwerpunkte der drei Forschungsinstitute liegen auf den Bereichen Informationssysteme, Materialwissenschaften und Wasser- und Energiemanagement. Am Institut für Weiterbildung finden berufstätige Fach- und Führungskräfte nationale als auch internationale Weiterbildungsangebote auf Hochschulniveau; das Programm des ifw beinhaltet dabei berufsbegleitende Bachelor- und Masterstudiengänge, Zertifikatslehrgänge, akademische Weiterbildungskurse und Seminare. Das an die Hochschule Hof angegliederte Bayerisch-Indische Zentrum für Wirtschaft und Hochschulen BayIND koordiniert und fördert die Zusammenarbeit zwischen Bayern und Indien.

[Ansprechpartner für die Redaktion:](#)

Orga-Team Contacta 2018  
Anna Kögler  
Tel.: 09283/595-1044  
e-Mail: [anna.koehler@lamilux.de](mailto:anna.koehler@lamilux.de)